

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachträglich erhalten Sie zu meiner Einladung vom 22.10.2018 folgende Dokumente.

- Anfrage zum Haushalt 2019 der SPD-Fraktion vom 27.10.2018; Produktgruppe 47 – Förderung von Brauchtumsveranstaltungen
- Antrag zum Haushalt 2019 der SPD-Fraktion vom 27.10.2018; Mobile Veranstaltungsarena für Hennefer Vereine

Im Zuge der Haushaltsberatung ist beigefügte/r Anfrage/Antrag bei der Verwaltung eingegangen. Diese werden in der Ausschusssitzung seitens der Verwaltung beantwortet.

Hennef, 31.10.2018

Mit freundlichen Grüßen gez.
Dr. Roos-Schumacher Ausschussvorsitzende

re		

Ausschuss für Kultur, Sport und Städtepartnerschaften

Wochentag	Datum	Uhrzeit
Donnerstag	08.11.2018	17:00

Sitzungsort

Rathaus, Saal Hennef (T3.01), Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef





SPD-Fraktion, Rathaus, 53773 Hennef

Bürgermeister Klaus Pipke Rathaus Frankfurter Str. 97 53773 Hennef

Hennef, den 27.10.2018

Anfrage zum Haushalt 2019:

HH-Seite: 849 Produktbereich: 04 Produktgruppe: 47 Produkte: 103

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Beratung der Anfrage im zuständigen Ausschuss:

Im Haushalt 2018 wurden 3.000 Euro für die Förderung von Brauchtumsveranstaltungen bereitgestellt.

Wie in jedem Jahr würden wir gerne wissen, in welcher Höhe Mittel an welche Veranstaltungen ausgezahlt wurden. Aus den Zahlen 2017 ist zu entnehmen, dass diese Mittel im Vorjahr nicht abgerufen wurden.

Wir bedanken uns schon einmal im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Spanier Fraktionsvorsitzender Edelgard Deisenroth-Specht Fraktionsgeschäftsführerin





SPD-Fraktion, Rathaus, 53773 Hennef

Bürgermeister Klaus Pipke Rathaus Frankfurter Str. 97 53773 Hennef

Hennef, den 27.10.2018

Antrag zum Haushalt 2019: Mobile Veranstaltungsarena für Hennefer Vereine

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Beratung und Beschlussfassung zu folgendem Antrag im zuständigen Ausschuss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, einen Förderantrag für ein Projekt "Mobile Veranstaltungsarena" vorzubereiten und sich mit diesem um Fördermittel aus dem Programm "VITAL.NRW" zu bewerben. Ein Eigenanteil von 20.000 Euro wird mit Sperrvermerk in den Haushalt 2019 eingestellt.

Begründung:

Die Hennefer Vereine und ihre zahlreichen Veranstaltungen im gesamten Stadtgebiet tragen mit ihrem Engagement entscheidend zur Lebensqualität und zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserer Stadt bei. Um Vereine bei der Durchführung von Veranstaltungen (Dorffeste, Straßenfeste, Schützenfeste, Dorfflohmärkte, Kirmessen etc.) zu unterstützen, sollte die Stadt mit Unterstützung des Landesförderprogramms VITAL.NRW eine "mobile Veranstaltungsarena" anschaffen, die den Vereinen und Organisationen in Hennef für "Outdoor-Veranstaltungen" zu einem sehr günstigen Mietpreis zur Verfügung gestellt wird. Über diesen Mietpreis refinanzieren sich ggfs. Reparaturarbeiten. Die "mobile Veranstaltungsarena" sollte mindestens einen Toilettenwagen, eine kleine Bühne samt Basisbedarf an Ton- und Lichttechnik sowie ein Festzelt enthalten. Der Toilettenwagen sollte barrierefrei sein und auch eine Wickelstelle bereithalten. Dies führt dazu, Veranstaltungen für alle Menschen leichter zugänglich zu machen und passt somit in die Bemühungen um eine inklusive Stadt. Alle "Module", die auch einzeln gebucht werden könnten, müssen als Anhänger zur Verfügung gestellt werden, sodass sie mit einem PKW transportiert werden können. Grundsätzlich handelt es sich bei allen Modulen um eine Basisausstattung für kleinere bis mittelgroße Veranstaltungen, die so auch nicht in Konkurrenz zu gewerblichen Anbietern steht. Es geht vielmehr um eine Vereinfachung der Durchführbarkeit von Veranstaltungen der Hennefer Vereine, die ansonsten ohne entsprechende Unterstützung auskommen müssen.

Ein vergleichbares Projekt haben z.B. die Gemeinden Diemelstadt, Lichtenfels und Medebach bereits umgesetzt oder geplant. Dazu flossen/fließen Mittel aus dem Förderprogramm LEADER. Das Programm VITAL.NRW geht in eine ähnliche Richtung. Hennef ist Teil der Gebietskulisse "Vom Bergischen zur Sieg". Eine mobile Veranstaltungsarena fiele z.B. unter das Handlungsfeld "Lebendige Ortschaften mit bedarfsgerechter Versorgung", da Veranstaltungen der Vereine zur Lebensqualität in und zur Identifikation mit den Dörfern beitragen. Auch in die anderen Handlungsfelder lässt sich ein solches Projekt problemlos einfügen, weil es z.B. regionale Kultur fördert, Angebote für Zielgruppen wie SeniorInnen und Jugendliche unterstützt oder bürgerschaftliches Engagement fördert.

Bei erfolgreicher Bewerbung um Fördermittel könnte ein Zuschuss von 65% an den Gesamtkosten fließen. Sollte kein Zuschuss fließen, wäre erneut zu überlegen, ob ein solches Projekt allein aus eigenen Mittel zu realisieren wäre.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Spanier Fraktionsvorsitzender Edelgard Deisenroth-Specht Fraktionsgeschäftsführerin

Mario Dahm stellv. Fraktionsvorsitzender

Hanna Nora Meyer Ratsmitglied